

Bürgerinnen und Bürger Dudweilers!

Das Freibad war nur der Anfang!!!

*Am Dienstag, 23.02.2010 gründete sich die
„Bürgerinitiative Dudweiler“*

Die Bürgerinitiative Dudweiler hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Ausbluten unserer Stadt durch die Maßnahmen von Oberbürgermeisterin Britz und Bürgermeister Latz zu verhindern!

***Wir sind nicht bereit uns durch ein hingeworfenes
„Appetithäppchen Freibad“ aus Saarbrücken
besänftigen zu lassen!!!***

Als „Sparmaßnahmen“ wurden durch Saarbrücken unter anderem folgende Repressalien erdacht:

- Schließung des Lehrschwimmbeckens in der Albert-Schweitzer-Schule
- Schließung der Stadtbücherei Dudweiler
- Verkauf und Privatisierung des Bürgerhauses
- Verlagerung der Dudweiler Kommunalverwaltung nach Saarbrücken
- Verlagerung der Entscheidungsträger des Bauhofs Dudweiler nach SB

All diese Maßnahmen dienen nur einem Zweck, nämlich den Menschen, die sich vor Ort um die Belange und Bedürfnisse der Dudweiler Bürger kümmern, ihre Befugnisse zu nehmen.

Das Resultat wäre das Aussterben Dudweilers!

**Kommen Sie zur Bezirksratssitzung am 10. März
um 16:30 Uhr im Bürgerhaus!**

Helpen Sie, Dudweiler am Leben zu erhalten!

Das Lehrschwimmbecken in der Albert-Schweitzer-Schule wird von vielen Vereinen genutzt. Die DLRG Dudweiler nutzt dieses Becken, um Anfängerkurse für Kinder zu geben. Auch viele ältere Mitbürger nutzen dieses Becken für Aquajogging und ähnliches. Nicht zu vergessen, die Schüler der Albert-Schweitzer-Schule und ihren Sportunterricht! Würde man dieses Becken schliessen, kämen zusätzliche Kosten auf die Schule zu, da der Unterricht in das Dudobad verlegt werden müsste.

Hier soll die Ausbildung unserer Kinder erschwert werden!

Das Schließen der Stadtbibliothek im Bürgerhaus würde vielen unserer Kinder die Möglichkeit nehmen ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Auch hier wäre nur das Ausweichen nach Saarbrücken die Alternative. Das ist aber vielen Kindern nicht möglich! Eine Erhaltung der Bibliothek erlaubt Dudweiler den kleinen und großen Bürgern in Fußnähe eine wichtige Anlaufstelle für Freizeit und Wissen zu erhalten!

Auch hier soll die Ausbildung unserer Kinder erschwert werden!

Sollte der Bauhof Dudweiler nach SB verlagert werden, bedeutet dies, das alle anfallenden Reparaturen von Parkbänken, öffentlichen Treppen, Gehwegen und anderen wichtigen Teilen unserer Stadt in den Verwaltungsbereich von Saarbrücken fallen. Das hätte zur Folge das es doppelt so lange dauert, bis die notwendigen Arbeiten ausgeführt werden, weil niemand in Saarbrücken die Verhältnisse vor Ort ausreichend kennt.

Dadurch sinkt die Lebensqualität in Dudweiler!

Die Privatisierung eines Bürgerhauses ist ein Widerspruch in sich. Über hundert Dudweiler Vereine nutzen das Bürgerhaus als Veranstaltungsstätte. Bei einer Privatisierung kämen höhere Kosten auf diese Vereine zu. Für viele wäre dies der Todestoß! Eine ähnliche Preisstruktur wie bei den privatisierten Parkplätzen wäre hier zu erwarten.

Das Ende des Vereinslebens ist die Folge!

Letztendlich würde eine Verlegung der Kommunalverwaltung das Ende des Dudweiler Sonderstatus bedeuten. Dieser Sonderstatus ist Saabrücken schon seit den Siebziger Jahren, als Dudweiler von Saarbrücken besetzt wurde, ein Dorn im Auge. Dies dürfte nur ein weiterer Versuch sein dieses Sonderstatus zu kippen, und eine für Saarbrücken unbequeme Kommunalverwaltung zu entfernen. Das Resultat dürfte dann sein, das es noch mehr Fehlentscheidungen aus Saarbrücken gibt, da niemand mehr vor Ort ist der Bürger und Verhältnisse genau kennt!

Lassen wir nicht zu, dass
Dudweiler ausblutet !!!

„Bürgerinitiative DUDWEILER“, Karlstr. 1, 66125 DUDWEILER

Kontakt: bid@dudweiler-saar.de Tel.: 06897/1716026 Web: www.dudweiler-saar.de